

Modulabschlussprüfung im Modul SF-L 4 (Stand: April 2021)

Grundsätzliches

Die Teilnahme an Prüfungen in den Masterstudiengängen ist nur möglich, wenn Sie in einen Masterstudiengang eingeschrieben sind.

Prüfungsformen

Im Fachgebiet Partizipation bei Beeinträchtigungen des Lernens ist die Prüfungsform für den Modulabschluss im Modul SF-L 4 eine Projektarbeit.

Themenwahl

Das Thema sollte einen hohen Praxisbezug besitzen. Themen mit einem theoretischen Fokus sind für Projektarbeiten eher ungeeignet.

Für eine Modulabschlussprüfung in Form einer Projektarbeit eignen sich:

- die Dokumentation eines größeren Anwendungsprojekts
- Einzel- oder Klassendiagnostik
- Einzelförderung
- ein ausführlich kommentierter Entwurf einer Unterrichtsreihe (etwa 3-5 Unterrichtsstunden).
- die Dokumentation der Planung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtsreihe (etwa 3-5 Unterrichtsstunden),
- differenzierte Analyse und Bewertung von Unterrichtsmaterialien, Apps oder Online-Angeboten
- Entwicklung und Erprobung von Praxismaterialien

Das Thema der Projektarbeit muss grundsätzlich mit der*dem Erstgutachter*in im Vorfeld abgestimmt werden.

Formalia, Organisatorisches

Die Modulabschlussprüfung ist inhaltlich und organisatorisch an ein Seminar gekoppelt. Die verbindliche Anmeldung für die einfache Modulabschlussprüfung erfolgt über das BOSS-System. Aktuelle Informationen dazu finden Sie auf der Seite der Prüfungskoordination unter:

https://www.fk-reha.tu-dortmund.de/fk13/de/Studium_und_Lehre/Pruefungskoordination_NEU/Homepage_MaLaSF-2017/index.html (Stand: Oktober 2020)

Bei Schwierigkeiten mit der Anmeldung wenden Sie sich bitte direkt an Prüfungskoordination der Fakultät Rehabilitationswissenschaften oder an die Prüfungsverwaltung – Team 5.

Bitte beachten Sie die Anmeldefristen. Ein Nachtragen nach Ablauf der Anmeldefristen ist grundsätzlich nicht möglich!

Der Umfang der Ausarbeitung beträgt ca. 20 - 30 Seiten.

Abgabetermin ist der 31.03. (Wintersemester) bzw. der 30.09. (Sommersemester). Fällt der 31.03. bzw. der 30.09. auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag ist der Abgabetermin der nächste Werktag (vgl. BGB, § 193). Eine Fristverlängerung ist grundsätzlich nur beim Vorliegen triftiger Gründe möglich. Im Krankheitsfall ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Anträge auf eine Fristverlängerung richten Sie bitte formlos an die Prüfungskoordination. Hohe Arbeitsbelastung und Probleme mit dem Zeitmanagement stellen keine triftigen Gründe dar!

Die Ausarbeitung ist bei der*dem Erstgutachter*in einzureichen, der als Prüfer*in im BOSS-System ausgewählt wurde. Es ist nicht notwendig, die Arbeit persönlich bei der*dem Prüfer*in abzugeben. Es ist ausreichend, wenn die Ausarbeitung fristgerecht (!) in den Briefkasten des Fachgebiets „Partizipation bei Beeinträchtigungen des Lernens“ geworfen oder auf dem Postwege verschickt wird.

Eine individuelle Rückmeldung durch den*die Prüfer*in über den fristgerechten Erhalt der Studienleistung z.B. per E-Mail erfolgt nicht.

Die individuelle Studienleistung wird benotet. Die Bewertung der Studienleistung dauert in der Regel mindestens sechs Wochen.

Nach Durchsicht und Benotung der Arbeiten werden die Noten von dem*der jeweiligen Prüfer*in an die Prüfungskoordination weitergeleitet, die die Noten erfasst und im BOSS-System einträgt. Eine individuelle Benachrichtigung durch den*die Prüfer*in erfolgt nicht!

Inhalt

der Schwerpunkt der Ausarbeitung liegt auf der theoretischen und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einem Thema der Veranstaltung.

Gliederung

- **Einleitung:** Problemaufriss, Erkenntnisinteresse, Relevanz und Aktualität des Themas, Darlegung der konkreten Fragestellung, Information über Vorhaben und Vorgehensweise, Überblick der einzelnen Kapitel
- **Hauptteil:** Bearbeitung der Fragestellung (Diskussion der in der Einleitung angerissenen Problemantiken) auf Grundlage breiter Literaturrecherche und -einbindung (Wissenschaftlichkeit, Nachprüfbarkeit, Nachvollziehbarkeit) mit dem Ziel einer begründeten Argumentation
- **Schlussenteil:** zusammenfassende Schlussbetrachtung (Ergebnisse bündeln und beschreiben), kritische Würdigung in perspektivischer Sichtweise (Ausblick), Ziehen eigener (begründete) Schlussfolgerungen

Wichtig

- Die Darstellung der theoretischen Grundlagen sollte etwa ein Drittel der Arbeit ausmachen, die Darstellung des eigenen Projekts etwa zwei Drittel.
- Argumentativer und diskursiver Charakter
- Bezugnahme auf andere Positionen (Autoren, Theorien) zur Reflexion des eigenen Standpunkts
- Reflexion und Begründung der gewählten Methode
- Verwendung von Literatur und Zitaten nach allgemeinen wissenschaftlichen Standards sowie Einhaltung formaler Standards (s.u.).

Beurteilungskriterien

- Wurde das Problemverständnis erläutert/wurden Ziel und Fragestellung formuliert? Konnte die Fragestellung beantwortet werden?
- Wurden das Erkenntnisinteresse sowie Relevanz und Aktualität des Themas erläutert?
- Folgt die Darstellung des Fachinhalts einer sachlogischen Struktur?
- Wurden die Inhalte orientiert an aktueller Literatur korrekt wiedergegeben?
- Wurde verständlich und klar formuliert?
- Ist die Anwendung des Themas gelungen bzw. wurden Inhalte auf einen anderen Kontext übertragen?
- Wurde ein eigenes fundiertes Urteil formuliert und wurde dabei analytisch, reflektiert und argumentativ schlüssig vorgegangen?

Hinweise zur Manuskriptgestaltung

Im Fachgebiet Partizipation bei Beeinträchtigungen des Lernens sind für die Manuskripterstellung – Hausarbeiten, BA- und MA-Arbeiten etc. – die Richtlinien der American Psychological Association (2020) in ihrer jeweils aktuellen Fassung maßgeblich.

Die wichtigsten Informationen zu den APA-Richtlinien (7. Auflg.) finden sie hier:

<https://apastyle.apa.org>

Einen Überblick über die wichtigsten Änderungen im Vergleich zur 6. Auflage liefert die folgende Seite:

<https://www.scribbr.de/apa-standard/apa-richtlinien-7-auflage/>

Auf der folgenden Seite finden Sie ein Musterdeckblatt für Ausarbeitungen und Hausarbeiten.

TU Dortmund
Rehabilitationswissenschaften
Partizipation bei Beeinträchtigungen des Lernens
Semester in dem die Projektarbeit verfasst wurde
Vorname Name (Matrikelnummer)
Anschrift
Tel
E-Mail

Seminar (Seminarnummer)
Dozent*in

Thema der Projektarbeit

Modul (Leistungspunkte):